NOTDIENSTE

NOTRUFE

Polizei: Tel. 110
Feuerwehr/Rettungsdienst: Tel. 112
Krankentransporte Region Hannover: Tel. (0511) 1 92 22
Polizeikommissariat Mellendorf: Tel. (05130) 97 70
Ärzte-Notdienst: bundesweite Rufnummer 116 117
Giftinformationszentrum-Nord: Tel. (0551) 1 92 40
Zahnärztl. Notdienst: Tel. (0511) 31 10 31
Tierärztl. Notdienst: 18.5.: Tä. Uta Döpke, Dr.-Helmuth-Hahn-Straße 2, Wedemark-Bissendorf, Tel. (05130) 64 00; 19.5.: Dr. Rüdiger Schmidt, Kaltenweider Platz 3, Langenhagen-Kaltenweide, Tel. (0511) 86 67 24 61; 20.5.: Fachzentrum für Kleintiermedizin, Bayernstraße 17, Langenhagen, Tel. (0511) 51 52 78 40

APOTHEKEN

Bereitschaftsdienst von 8.30 bis 8.30 Uhr des Folgetages:
▶ **Sa., 18.5.:** Apotheke Godshorn, Hauptstraße 10a, Langenhagen-Godshorn, Tel. (0511) 78 21 55
▶ **So., 19.5.:** Apotheke Straßburger Platz, Straßburger Platz 25, Langenhagen, Tel. (0511) 3 90 88 40
▶ **Mo., 20.5.:** Bahnhof-Apotheke, Wedemarkstraße 86, Wedemark-Mellendorf, Tel. (05130) 58 79 25
▶ **Di., 21.5.:** Apotheke am Berliner Platz, Walsroder Straße 20, Langenhagen, Tel. (0511) 74 29 20
▶ **Mi., 22.5.:** Burg-Apotheke, Von-Alten-Straße 2, Burgwedel-Großburgwedel, Tel. (05139) 41 82
▶ **Do., 23.5.:** Brinker Apotheke, Hindenburgstraße 27, Langenhagen, Tel. (0511) 73 61 54
▶ **Fr., 24.5.:** Dorf-Apotheke, Am Markt 9, Wedemark-Bissendorf, Tel. (05130) 87 42

RAT UND HILFE

Kinderärztliche Notfallambulanz auf der Bult: Tel. (0511) 81 15-33 00
Gemeindeverwaltung Wedemark: Tel. (05130) 5 81-0
Bauhof nach Dienstschluss: Mo. bis Fr. bis 22 Uhr, Sa., So., Feiertag 7-22 Uhr, Tel. (0172) 4 39 79 21
Störung bei Abwasserbeseitigung: Tel. (01520) 9 38 68 70
Störungs-Nr. Avacon AG: **Strom:** Tel. (0800) 0 28 22 66 **Gas:** Tel. (0800) 4 28 22 66
Wasserverband Garbsen-Neustadt: Tel. (05137) 8 79 90
Wasserverband Nordhannover: Tel. (05139) 80 78-0
Kinder- und Jugendtelefon: (Freecall) Tel. (0800) 1 11 03 33
Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Wedemark: Tel. (05130) 37 74 07
Weisser Ring: Hilfe für Kriminalitätsopfer Tel. (05101) 5 82 42
Ophelia Beratungszentrum für Frauen und Mädchen mit Gewalterfahrung e.V.: Kastanienallee 10, 30851 Langenhagen, Tel. (0511) 7 24 05 05, Öffnungszeiten: Mo. bis Do. von 9-16 Uhr, Fr. 9-12 Uhr.
Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen: Region Hannover Tel. (0511) 61 62-21 60
Elternschule: Beratung, Austausch und Schulung für Eltern, Kostenfreie Sprechstunde Mo. 10-12 Uhr, Tel. (05130) 5 86 44 41
Lebensberatungsstelle Burgwedel, Isernhagen und Wedemark: Tel. (05139) 89 28 28
Lebensberatungsstelle Langenhagen: Tel. (0511) 72 38 04
Hospizverein Langenhagen e.V.: Langenhagen, Walsroder Straße 65, Tel. (0511) 9 40 21 22, info@hospiz-langenhagen.de
Ambulanter Hospizdienst Burgwedel – Isernhagen – Wedemark: Burgwedel, Auf dem Amtshof 3, Tel. (05139) 9 70 34 31
Senioren- und Pflegestützpunkt Nord: Ostpassage 11, 30853 Langenhagen, SPN.Nord@region-hannover.de, Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.15-12 Uhr, Mo. 13-16 Uhr, Do. 15-18 Uhr, Tel. (0511) 70 02 01 20
Suchtberatung: Freie Selbsthilfegruppe Bissendorf bei Alkohol- und Suchtkrankheiten, Mo. 19-21 Uhr, Nebenräume MZW Halle, Tel. (05130) 95 40 25 oder Tel. (05139) 71 89
Anonyme Alkoholiker: Kontakttelefon (05130) 92 55 69
Psychosozialer/Psychiatrischer Krisendienst in der Region und der Landeshauptstadt: Podbielskistraße 168, Fr. 15-20 Uhr, Wochenende/Feiertage 12-20 Uhr, Tel. (0511) 30 03 34 70
Sozialpsychiatrische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und deren Familien der Region Hannover: Mo. bis Do. 9-15 Uhr, Fr. 9-12.30 Uhr, E-Mail: beratungsstelle.kjp@region-hannover.de, Tel. (0511) 61 62 65 35
Ärztlicher Notdienst für Soldaten: Sanitätszentrum Hannover, Tel. (0511) 67 83-35 12
Jobcenter f. d. Wedemark Großburgwedel, Rathausplatz 3, Tel. (05139) 99 42-0

GOTTESDIENSTE

▶ **Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Georg, Mellendorf,** So., 19.5., 10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (P. Dr. König); Mo., 20.5., 11 Uhr: Gartengottesdienst (Pn. Noormann)
▶ **Kath. Kirchengem. Wedemark St. Maria Immaculata,** So., 19.5., 11 Uhr: Heilige Messe; Mo., 20.5., 11 Uhr: Heilige Messe; Fr., 24.5., 9 Uhr: Heilige Messe
▶ **Ev.-luth. St.-Michaelis-Gemeinde Bissendorf,** So., 19.5., 11 Uhr: Gottesdienst (P. Buck); Mo., 20.5., 11 Uhr: Gottesdienst, Kapernaum Resse (P. Buck), 18 Uhr: Abendsegen, Friedhofskapelle Gailhof (Pn. Demera); Fr., 24.5., 18 Uhr: Abendgebet zur Einführung des Kirchenvorstands und Ehrenamtsfest (P. Buck, Pn. Demera, P. Schwarz)
▶ **Christliche Gemeinde Bissendorf, Langer Acker 6,** So.,19.5., 10 Uhr: Gottesdienst
▶ **Ev.-luth. St. Martini-Gemeinde Brelingen,** So.,19.5., 10 Uhr: Musikalischer Märchengottesdienst mit Posaunenchor und Chor (Pn. Demera)
▶ **Ev-luth. Auferstehungs-Kirchengemeinde Elze-Bennemühlen,** So., 19.5., 14 Uhr: Open Air-Gottesdienst an der Pfarrscheune (P. Schwarz)
▶ **Ev.-luth. Kirchengemeinde Helstorf-Abbensen,** Mo., 20.5., 10 Uhr: Mühlen-Gottesdienst an der Wassermühle in Vesbeck

Gesprächskreis für Angehörige

BISSENDORF. Der Gesprächskreis pflegende Angehörige trifft sich am Dienstag, 28.Mai, im Bürgerhaus in Bissendorf um 19 Uhr. In offenen Gesprächen versuchen die Teilnehmer sich gegenseitig auszutauschen und zu stärken. Es ist keine Anmeldung nötig, gerne bei Fragen aber auch ein Gespräch, telefonisch unter (0 51 30) 54 00.

Königsschießen in Hellendorf

HELLENDORF. Am Sonnabend, 25. Mai, von 15 bis 17 Uhr veranstaltet der Schützenverein Hellendorf das Königsschießen im Dorfgemeinschaftshaus am Sandbergweg. Zu ermitteln sind die diesjährigen Majestäten in den Kategorien Kinderkönig/in, Jugendkönig/in und Schützenkönig/in. Auch wird wieder um die Würde des/der Volkskönigs/in gerungen. Bei diesem Wettkampf können sich alle Hellendorfer Bürgerinnen und Bürger messen, die nicht Mitglied im Schützenverein sind. Der Schützenverein freut sich auf eine rege Beteiligung aller Hellendorfer.

„Fit im Auto" – Aktion für Senioren

WEDEMARK.. Am Mittwoch, 3. Juli, von 8.30 bis 13.30 Uhr findet wieder die gemeinsame Aktion „Fit im Auto" für Senioren, organisiert von Verkehrswacht und Seniorenbeirat Wedemark statt. Diesmal bei der Fahrschule Kehlert & Buckel mit der Theorie und beim MTV mit der Praxis. Teilnehmerbeitrag sind 40 Euro pro Person. Wer Interesse hat meldet sich bitte telefonisch bei Irmtraut Bernstorf vom Seniorenbeirat unter Telefon (05130) 22 88 oder per E-Mail unter info@verkehrswacht-wedemark.de.

Gründung einer Jugendfeuerwehr

ABBENSEN. Nach einigen Jahren ohne Jugendfeuerwehr möchte die Freiwillige Feuerwehr Abbensen ihre Jugendfeuerwehr wieder neu aufbauen. Dazu sind alle interessierten Kinder und Jugendlichen im Alter von acht bis 16 Jahren mit ihren Eltern zu einer Infoveranstaltung eingeladen. Diese findet am Montag, 10. Juni, um 18 Uhr im Feuerwehrgerätehaus in Abbensen statt. „Wir freuen uns auf viele neue Gesichter", so Tabea Precht vom neuen Jugendfeuerwehrbetreuerteam.

Personalausfall im Bürgerbüro führt zu Terminproblemen

Bürgermeister bittet Wedemärker um Vorplanung und Verständnis

MELLENDORF. Die Gemeinde Wedemark steht derzeit vor einer ernsten Herausforderung: Ein dramatischer Personalausfall im Bürgerbüro führt zu massiven Terminproblemen. Diese Situation belastet nicht nur die Bürgerinnen und Bürger, die dringende Anliegen haben, sondern auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

IMMENS VIELE ÜBERSTUNDEN

Helge Zychlinski, Bürgermeister der Gemeinde Wedemark, äußert sich besorgt über die Lage: „Wir setzen alles daran, die Situation zu verbessern, dafür benötigen wir die Unterstützung und das Verständnis unserer Bürgerinnen und Bürger – auch wenn jeder einzelne persönliche Härtefall unserer Kundinnen und Kunden sehr bedauerlich ist. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter leisten deshalb immens viele Überstunden und arbeiten weit über ihre Belastungsgrenzen hinaus, um möglichst vielen Menschen zu helfen. Beleidigungen und Anfeindungen, seien sie persönlich, am Telefon oder im Internet sind aber leider trotzdem an der Tagesordnung."

Zychlinski appelliert eindringlich: „Bitte bedenken Sie bei allen organisatorischen Problemen, dass Beschimpfungen diejenigen noch mehr belasten, die sich in dieser Sondersituation für die Belange der Kunden einsetzen. Das trägt nicht zur Lösung bei, sondern verschärft die Situation zusätzlich." Um die Engpässe zu überwinden, setzt die Gemeinde Wedemark neues Personal ein. Dieses Personal durchläuft jedoch zunächst eine Einarbeitungs- und Schulungsphase.

Darüber hinaus optimieren die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Koordination der Abläufe noch mehr, um trotz der Personalnot effizienter arbeiten zu können. Zusätzlich wird auf Unterstützung aus anderen Gemeinden zurückgegriffen. Dennoch bleibt die Lage angespannt, da ähnliche Personalengpässe auch in anderen Kommunen bestehen. Außerdem werden ehemalige Mitarbeitende reaktiviert, die schon einmal im Bürgerbüro gearbeitet haben. Auch sie müssen aber vorerst noch in die neuen Systeme eingearbeitet werden.

PÄSSE FRÜH BEANTRAGEN

„Seien Sie versichert, dass wir trotz des Fachkräftemangels alles daransetzen, unseren Kundinnen und Kunden einen bestmöglichen Service zu bieten und die Personalengpässe zu überwinden", verspricht Bürgermeister Helge Zychlinski. Ihre eigenen Qualitätsansprüche könne die Gemeinde aber bis zur Einarbeitung des neuen Personals nur zum Teil erfüllen, bedauert der Bürgermeister. Aufgrund der bevorstehenden Sommerferien setzen die Mitarbeitenden einen Arbeitsschwerpunkt auf Reisepass- und Personalausweisbeantragungen. Sie setzen derzeit alles daran, möglichst viele Pässe ausgeben zu können. Aber auch hier und bei Meldeangelegenheiten können Kundenanliegen derzeit nicht zeitnah bearbeitet werden. Es empfiehlt sich, sehr frühzeitig Reisedokumente zu beantragen.

KFZ ONLINE ANMELDEN

Die Gemeinde rät daher dringend, möglichst viele Dienstleistungen online über das Serviceportal der Gemeindehomepage zu erledigen. Das gilt auch für Kfz-Angelegenheiten. Derzeit können bis auf Weiteres dafür keine Termine vergeben werden. Es sollte ein Termin in einer anderen Zulassungsstelle in der Region Hannover gebucht werden oder die Kfz-Anmeldungen am besten online durchgeführt werden.

Sommersuppe am See

BISSENDORF-WIETZE. Statt Wintersuppe nun Sommersuppe: An drei Mittwochen lädt das Team der Bissendorfer Wintersuppe zu einem gemeinsamen Mittagessen am Natelsheidesee in Bissendorf-Wietze ein. Am 22. und 29. Mai und am 5. Juni decken Lisa Hartmann und Günther Bochnig gemeinsam mit Anja Krüger vom Campingplatz Natelsheidesee jeweils von 12.30 bis 14 Uhr den Tisch für ein gemeinsames Mittagessen – und wie bei der Wintersuppe im Bissendorfer Gemeindehaus stehen wieder regionale und vegetarische Eintopfgerichte auf dem Plan. Gekocht wird für alle, die sich auf ein gemeinsames Essen und die Gespräche bei Tisch freuen oder keine Lust haben, selber zu kochen. In bewährter Weise wird Heike Stoll das Projekt durch Lebensmittellieferungen aus ihrem Hofladen unterstützen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig. Bei der Wintersuppe im Februar saß man bunt gemischt an den Tischen: Ganze Familien sind ebenso zum Essen gekommen wie Seniorinnen und Senioren, die sich über den Service gefreut haben. Das Küchenteam ist jetzt gespannt, ob ihre kurzfristige Einladung zu Sommersuppe eine ähnlich gute Resonanz finden wird.

AUF EIN WORT

Löwenzahn entfaltet seine ganze Kraft

Zielstrebig stampft er ihr entgegen. Kniet sich nieder, rupft mit den kleinen Händen den Stängel ab, stellt sich triumphierend auf, die roten Wangen blasen sich erwartungsvoll auf und dann … pustet er! Pustet mit seiner ganzen Kraft, seiner ganzen Aufmerksamkeit, mit aller Leidenschaft. Und die kleinen silbrig-grauen Fallschirme der Pusteblume machen sich auf den Weg. Hinaus aus ihrer Kugel in die Welt. Vom Wind werden sie dorthin getragen, wo ihr neuer Ort und Auftrag ist: in die Erde fallen, aus dem Samen brechen, aufgehen und von neuem in leuchtendem Gelb vom Frühling erzählen. Für mich läuft der kleine freche Löwenzahn jeder

Silke Noormann, Pastorin der evangelisch-lutherischen St. Georgsgemeinde Mellendorf. Foto: Privat

Pfingstrose den Rang ab wenn es um die Symbolkraft zu Pfingsten geht: den Geist und die Kraft spüren – sogar im allerkleinsten. Die Samen des Löwenzahns dringen in kleinste Ritzen und behaupten sich am Rand viel befahrener Straßen. Sonnengelb leuchten die Köpfe über sonst so trostlose Geröllfelder. Erst wenn die Blume längst verblüht ist, wie abgestorben wirkt, dann erst entfaltet sie ihre wahre Kraft. Sie lässt sich windbewegt hundertfach über das Land verteilen. Nachdem sie uns leuchtend gelb vom Leben erzählt hat, wird sie als Kugel der kleinen Fallschirme auf ein Kind warten, das pustet. Und der Alte, der am Wegrand steht und zusieht, schmunzelt.

Silke Noormann, Pastorin der ev.-luth. St. Georgs-Gemeinde in Mellendorf

IMPRESSUM
EXTRA Verlagsgesellschaft mbH

LANGENHAGENER ECHO
WEDEMARK ECHO
SCHWARMSTEDTER ECHO

Erscheinungsweise: wöchentlich sonnabends
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Patrick Bludau
Redaktion: Redaktionsleitung: Lars Mietzner Redaktion Langenhagen, Wedemark und Schwarmstedt: Oliver Krebs (ok)
E-Mail: redaktion@langenhagener-echo.de redaktion@wedemark-echo.de

Weder wird für Satzfehler im Anzeigen- oder Textteil Haftung übernommen noch für eingesandte Artikel oder Fotos. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Zustellung: WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH, August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover

Unter www.extra-verlag.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

z.Zt. gültige Preisliste unter mediadaten.online
verteilte Auflage: 49.700 Exemplare
Redaktions- und Anzeigenschluss: jeweils Mittwoch 16 Uhr

Verlagsanschrift: 30853 Langenhagen, Marktplatz 5 im CCL E-Mail: service@wedemark-echo.de service@langenhagener-echo.de Telefon: (0511) 973 66 35

ADA Auflagenkontrolle der Anzeigenblätter BVDA
Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter BVDA

Druck: Schweiger & Pick Verlag, Celle

Wir weisen darauf hin, dass die von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen und Texte nur mit Genehmigung für andere Druckerzeugnisse (auch auszugsweise) nachgedruckt oder reproduziert werden dürfen.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis » bitte keine kostenlosen Zeitungen « an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

3386201_002624